

## Unterschriften werden übergeben

Bund Naturschutz: 1300 Bürger unterstützen Bürgerbegehren

**EBERMANNSTADT – Rund 1300 Bürger unterstützen das Bürgerbegehren, das sich gegen den geplanten Supermarkt im Baugebiet „Frühgärten“ richtet. Vertreter des Bundes Naturschutz (BN), Ortsgruppe Ebermannstadt, wollen heute um 14 Uhr die Listen an Bürgermeister Franz Josef Kraus überreichen.**

Die Stadt Ebermannstadt plant – wie mehrfach berichtet – die Ansiedlung eines Vollsortimenters am westlichen Ortsrand. Gegen diese Pläne regt sich allerdings erheblicher Widerstand in der Stadt. Auch die BN-Ortsgruppe möchte den Bau des fünften Supermarktes im Stadtgebiet verhindern. Zu diesem Zweck hat der BN in den letzten Wochen Unterstützerunterschriften für ein Bürgerbegehren gesammelt. Die Listen waren in vielen Läden der Innenstadt ausgelegt.

### Mehr Unterschriften als nötig

Rund zehn Prozent der Wahlberechtigten in Ebermannstadt, also rund 550 Bürger, hätten gereicht, damit das Bürgerbegehren gegen die Supermarkt-Pläne erfolgreich ist. Tatsächlich sind nun rund 1300 Unterschriften gegen das geplante Projekt zusammengekommen. Vertreter der BN-Ortsgruppe wollen die Unterschriften nun heute im Rathaus an Bürgermeister Franz Josef Kraus überreichen.

Sind alle Unterlagen formgerecht übergeben worden, muss die Stadt Ebermannstadt erst einmal das laufende Plan-Verfahren für den Supermarkt stoppen. Der Stadtrat muss das Bürgerbegehren behandeln, wenn er es ablehnt, kommt es innerhalb von drei Monaten zu einem Bürgerentscheid. Dabei können dann alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Stadt darüber abstimmen, ob sie einen weiteren Supermarkt in Ebermannstadt für nötig halten. *mcd*